Lia Rumantscha

Chur, 15. Oktober 2026

Medienmitteilung

Künstliche Intelligenz: Chancen und Risiken für sprachliche Minderheiten

Am 23. Oktober 2026 findet in Chur das Forum der europäischen Minderheitenregionen statt, das sich den Chancen und Risiken der künstlichen Intelligenz für Regional- und Minderheitensprachen widmet. Die Veranstaltung wird von FUEN, der Föderalistischen Union Europäischer Nationalitäten, gemeinsam mit der Lia Rumantscha und der Pro Grigioni Italiano organisiert.

FUEN ist die grösste europäische Dachorganisation für linguistische und autochthone Minderheiten und Gemeinschaften in Europa. Mit mehr als 100 Mitgliedsorganisationen aus 38 Ländern vertritt sie die Interessen dieser Gruppen auf regionaler, nationaler und vor allem europäischer Ebene. Romedi Arquint, ehemaliger Präsident der Lia Rumantscha, war von 1996 bis 2007 Präsident der FUEN. Auch der frühere Generalsekretär Urs Cadruvi engagierte sich von 2010 bis 2013 im Vorstand der FUEN.

Die Entwicklung des Rätoromanischen im digitalen Raum hat das Interesse der FUEN geweckt. Deshalb hat die Organisation Chur als Austragungsort für dieses Forum gewählt, das die künstliche Intelligenz im Zusammenhang mit Minderheiten in den Fokus stellt. Ziel ist es, einen Dialograum für Minderheiten zu schaffen, den Austausch zwischen verschiedenen Gemeinschaften in Europa aufrechtzuerhalten, voneinander zu lernen und Netzwerke zwischen Fachleuten aufzubauen.

Nationale und internationale Vertreterinnen und Vertreter aus der Wissenschaft sowie Expertinnen und Experten von Technologiekonzernen thematisieren in ihren Referaten unterschiedliche Szenarien und Vorschläge zur Förderung der digitalen Entwicklung von Minderheitensprachgruppen. Ausserdem bietet ein interaktiver Markt die Möglichkeit, innovative Sprach- und KI-Projekte in der Praxis zu testen.

Lia Rumantscha

Am nächsten Tag findet der *digidi* statt

Einen Tag nach dem FUEN-Forum findet in Chur zum dritten Mal der *digidi* statt: die partizipative Veranstaltung der Lia Rumantscha zur Digitalisierung des Rätoromanischen-. An diesem *digidi* beschäftigen sich mehrere Arbeitsgruppen mit verschiedenen Themen wie der optischen Texterkennung (Optical Character Recognition, OCR, einschliesslich handschriftlicher Texte), der Entwicklung digitaler Stimmen (Text-to-Speech) oder der Überarbeitung der rätoromanischsprachigen Wikipedia.

Der *digidi* findet ab 9.00 Uhr in der Bündner Kantonsschule statt. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie hier.

Weitere Informationen zur Veranstaltung und die Möglichkeit zur Anmeldung für das FUEN-Forum finden Sie hier.

Medienkontakt

Andreas Gabriel, Generalsekretär / Leiter «Cuminanza ed Interess», Lia Rumantscha:
andreas.gabriel@rumantsch.ch, +41 (0)79 650 83 89

Ignacio Pérez Prat, Digitale Transformation, Lia Rumantscha:
ignacio.perez.prat@rumantsch.ch, +41 (0)81 258 32 27